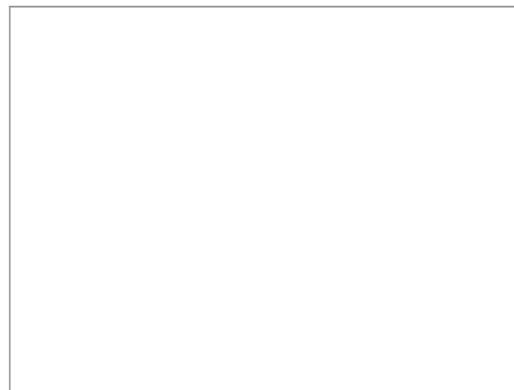
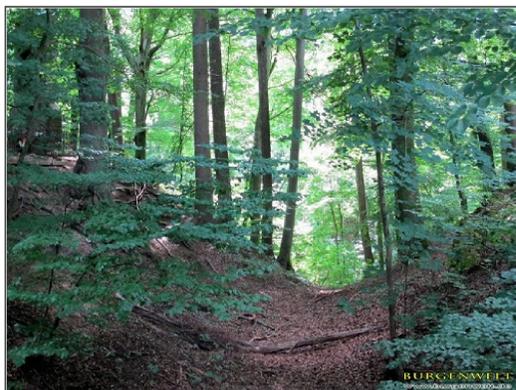




BURGSTALL ENGELSBERG | EBERHARDSBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Fürstenfeldbruck](#) | [Fürstenfeldbruck](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Geländereief des Burgstalls im Bayernatlas.

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Das Burggelände befindet sich südlich über dem Kloster Fürstenfeld, auf einem Sporn eines eiszeitlichen Moränenzuges. Ein künstlich angelegter Halsgraben (heute im Bereich des Zuganges wieder gefüllt), sowie die auf drei Seiten natürlichen Abhänge boten guten Schutz. Die Ursprünge der Burg liegen im Dunkeln, doch zum Zeitpunkt der ersten Erwähnung dürfte die Burg bereits ihre Bedeutung wieder verloren haben und wurde vermutlich kurz danach im Auftrag vom Kloster Fürstenfeld abgetragen. Auf diesem Höhenzug entlang dem östlichen Ufer der Amper, erhoben sich einst auch die [Burg Gegenpoint](#) (ca. 4 km nordöstlich) und die [Burg Roggenstein](#) (ca. 8 km nordöstlich).

Informationen für Besucher

- GPS**
Geografische Lage (GPS)
WGS84: 48°10'03.6"N 11°14'58.3"E
Höhe: ca. 560 m ü. NN
- Topografische Karte/n**
[Burgstall Engelsberg auf der Karte von OpenTopoMap](#)
- Kontaktdaten**
-
- Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**
-
- Anfahrt mit dem PKW**
Von der Ortsmitte Fürstenfeldbruck in Richtung München. Parkmöglichkeit am Bahnhof, dann weiter zu Fuß (siehe [Anfahrt mit Bus und Bahn](#)) oder beim Kloster Fürstenfeldbruck links in die Klosterstraße bis zum Parkplatz vor der Unterführung. Von dort nach der Unterführung links den Abhang hinauf (ca. 5 - 10 min.).
- Anfahrt mit Bus oder Bahn**
Münchner S-Bahn: S 4 (Richtung Geltendorf) Haltestelle Fürstenfeldbruck. Die Bahnhofstraße links, nach ca. 250 m in die Fußgängerunterführung unter dem Bahndamm und dann rechts noch ca. 1 km und dann den Abhang hinauf.
- Wanderung zur Burg**
k.A.
- Öffnungszeiten**
Ohne Beschränkung.
- Eintrittspreise**
Kostenlos.
- Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**
Keine.
- Gastronomie auf der Burg**
Keine.
- Öffentlicher Rastplatz**
Keiner.
- Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**
Keine.
- Zusatzinformation für Familien mit Kindern**
Fußweg für Kinder ab 3 - 4 Jahre geeignet.
- Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar, da steiler, ungepflasterter Zugang.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1285 Erwähnung der Anlage in einer Schenkungsurkunde an das Kloster Fürstenfeld (lat. munitionem, "die Befestigung").

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Historischer Verein Fürstenfeldbruck.](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[10.11.2012] - Erstellung des Artikels

[03.12.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 03.12.2022 [JB]

